

## **N i e d e r s c h r i f t**

### **über die ordentliche Sitzung des Evang. - Luth. Kirchenvorstandes Hof - Hospitalkirche am 07.04.2008 um 19.30 Uhr im Pfarramt, Unteres Tor 9 in Hof**

Anwesend: Herr Pfarrer Taig, die KVM Frau Arbeiter-Stöhr, Frau Scheruhn, Frau Hertel, Frau Walter, Herr Ehm, Herr Jörg Pechstein, Herr Dr. Cerny und Herr Wittig.

Nicht stimmberechtigtes Mitglied: Herr Vikar Mahler

Entschuldigt: Herr Ludwig Pechstein, Herr Thumser.

Gäste: Frau Biegler, Herr Neubert und Hr. Schmidt

Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß geladen. Der KV ist beschlussfähig.

### **Tagesordnung**

Pfarrer Taig eröffnet die Sitzung mit der Tageslosung 1. Mose 6,8 und dem Lehrtext aus Hebräer 11,7.

1. Das vorliegende Protokoll der letzten Sitzung vom 25.02.08 ist jedem KV-Mitglied bekannt und wird ohne Änderung angenommen.
2. Undichtheiten Kirchendach, Dachschalung, geschädigte Balken u. Verblechung

Herr Neubert informiert das Plenum von einem Wasserschaden an der Nordseite der Kirche. Gesichtet wurde der Schaden am 16.03.08 am Mauerwerk in der zweiten Empore durch Herrn Neubert. Erforderliche Gegenmaßnahmen wurden sofort in die Wege geleitet. Mit dem Dachdecker, Fa. Greim, Hof, und Herrn Architekt Hornfeck wurde die schadhafte Stelle, die vermutlich über Jahre hinweg bereits undicht war, untersucht und fotografisch dokumentiert. Diese Aufnahmen wurden dem Plenum per Beamer gezeigt. Hr. Neubert gibt dazu die erforderlichen Erklärungen ab. Die Dachschalung und einige Tragwerksbalken sind in Mitleidenschaft gezogen worden. Der genaue Schadensumfang ist erst nach dem Öffnen der beschädigten Dachschalung zu analysieren.

Der KV stimmt der Schadensermittlung und der daraus resultierenden Kostenschätzung durch das Architekturbüro Hornfeck zu.

3. Auftragsvergabe Friedenskirche Zedtwitz

Wie bereits in der letzten KV-Sitzung besprochen, wurden durch das Pfarramt drei Angebote für Malerarbeiten im Eingangsbereiches der Friedenskirche, Zedtwitz, eingeholt. Diese vorgelegten Angebote liegen, selbst für Fachleute nicht erklärlich, so gravierend weit auseinander, dass ein eingehender fachlicher Vergleich aller Angebote fast unmög-

lich ist. Nur zwei Angebote sind in den verzeichneten Leistungen vergleichbar. Den Auftrag erhält die preiswertere Fa. Brecheis, Malergeschäft, Hof, Sigmundsraben. Der KV stimmt zu.

#### 4. Verschiedenes

##### a. KV-Freizeit

KV-Mitglied Frau Walter fragt an, wie weit die Planung der KV-Freizeit im Januar nächsten Jahres gediehen ist. Pfr. Taig hat in der zurückliegenden Zeit bereits ohne Erfolg Anfragen getätigt. Es sind deshalb weitere Anfragen zu machen. Frau Walter erklärt sich bereit, dies zu übernehmen.

##### b. Umgemeindung

Herr Pfr. Taig informiert das Plenum von einem schriftlichen Antrag auf Umgemeindung zur Lutherkirche. Der KV hat keinen Einwand und stimmt zu.

##### c. Störung der Gottesdienste durch Kleinkinder

Der KV-Vorsitzende Hr. Pfr. Taig berichtet von Begebenheiten in der Friedenskirche während des Gottesdienstes (Beichte) am 29. März. Es kam zu massiven Störungen durch Eltern mit Kleinkindern (ca. 2 Jahre). Pfr. Taig erklärte zu Beginn des Konfirmationsgottesdienstes am darauffolgenden Tag bei der Begrüßung den Eltern, dass eine Möglichkeit besteht, ins GH auszuweichen, wenn die kleinen Kinder unruhig werden. In den GH-Räumen lägen Spielsachen und Kuschtiere bereit, damit der Gottesdienst in Ruhe und Würde gehalten werden kann. Leider mit mäßigem Erfolg. Es kann leider kein Bewusstsein vorausgesetzt werden, wann Kinder im Gottesdienst stören.

KV-Mitglied, Frau Hertel, macht den Vorschlag, dass ein anwesendes Vorstandsmitglied reagieren sollte, um den „Störer“ nach draußen bzw. ins GH zu begleiten. Pfr. Taig würde gerne zu diesem Thema eine Satire im Gemeindebrief veröffentlichen. Die jetzige Situation wird weder den kleinen Kindern noch den Gottesdienstbesuchern gerecht. Die Präparanden und Konfirmanden und deren Eltern sollen in Zukunft im Vorfeld der Konfirmation in geeigneter Weise auf dieses Problem aufmerksam gemacht werden. Hr. Pfr. Taig dankt dem KV für seine moralische Unterstützung zu diesem Problempunkt und verweist gleichzeitig auf das gültige Hausrecht.

##### d. Infogespräch mit der Verwaltung Hospitalstiftung

Der KV-Vorsitzende Hr. Pfr. Taig informiert das Plenum von einem sehr konstruktiven Gespräch mit Hr. Siegfried Leupold (Nachfolger v. Hr. Wehner), Fachbereichsleiter der Stiftungen u. Liegenschaften, der neuer Chef der Hospitalstiftung ist. Herr Leupold sprach von der Mieterhöhung der angemieteten Räume, desweiteren vom Jubiläum der Hospitalstiftung im Jahr 2012 (750 Jahresfeier), welches entsprechend gefeiert werden soll. In diesem Jubiläumsjahr könnten wir, die Hospitalkirchengemeinde, auch das Kirchenjubiläum mitfeiern, da Hospital und Hospitalkirche zusammengehören und in der gleichen Zeit entstanden sind. Das genaue Jahr ist nicht feststellbar. Auch kam in dieser

Diskussion die Außenbeleuchtung der Hospitalkirche zur Sprache. Hr. Leupold hat gute Verbindungen zu den Stadtwerken und möchte einen entsprechenden Vorstoß machen. Frau Arbeiter-Stöhr äußert ökologische Bedenken. Über die angesprochenen Punkte muss weiter diskutiert werden. Der KV nimmt diese Informationen zur Kenntnis.

e. Kirchweihjubiläum Zedtwitz

Herr Neubert hat mit der Fa. Planen-Taig wegen eines Leihzeltes unverbindlich Kontakt aufgenommen. Diese Information wurde an Hr. Pfr. Taig u. Hr. Jörg Pechstein weitergegeben. Der benötigte Platz ist dafür lt. Hr. Pechstein vorhanden und es müssen **nur zwei Befestigungslöcher** in die Teerdecke gebohrt werden. Der KV stimmt der Bestellung des Zeltes und der Miete zu.

f. Vorstellung von Arbeitsmaterial zur KV-Arbeit

KV-Mitglied und Vertrauensfrau Frau Scheruhn berichtet von einem Fortbildungsseminar in Rummelsberg. Sie würde die Arbeitsmaterialien der Tagung für die KV-Mitglieder gerne zur Verfügung stellen und die erforderlichen Erklärungen dazu geben. Als Termin wurde der 16.06.08 dafür festgelegt.

g. Sitzungsterminvorschau

Der übernächste Sitzungstermin ist der: 16.06.2008

**Die nächste Sitzung des KV findet am Montag, 05. Mai 2008, um 19.30 Uhr, im Pfarramt Unteres Tor 9 statt.**

Pfarrer Taig beschließt die Sitzung um 21.10 Uhr mit Vaterunser und Segen.

Protokollführer  
Manfred Neubert

Vorsitzender